

Tabellen

Der Ausbildungsmarkt

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt

Berichtsjahr 2021/2022, September 2022



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Titel: Der Ausbildungsmarkt

Region: Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt

Berichtsmonat: Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Erstellungsdatum: 09. November 2022

Periodizität: monatlich

Hinweise: Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben.

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a.M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: 069/6670-601

Fax: 069/6670-910601

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Frankfurt a.M., September 2

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Der Ausbildungsmarkt

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Tabelle	Seite
Gesamtübersicht	
1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn	1
Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche	
2.1 Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen	2
2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen	3
2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen	4
Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen	
3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen	5
3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen	6
Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen	
4 Bewerberinnen und Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss	7
Zuständige Stelle: Berufsausbildungsstellen	
5 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle, insgesamt, betrieblich, unbesetzt	8
Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber	
6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs	9
Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen	
7.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Bundesländern	10
7.2 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Regionaldirektionen und Agenturen	11
7.3 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Kreisen	12
Zeitreihen bis zum jeweiligen Berichtmonat	
8.1 Bewerberinnen und Bewerber nach Status der Ausbildungssuche	13
8.2 Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt	14
Hinweis Ausbildungsmarkt	15
Statistik - Infoseite	16

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Ausbildungsbeginn Oktober bis September

Merkmale	2019/20	2020/21	2021/22	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	2.771	2.455	2.325	-130	-5,3	-446	-16,1
einmündend	1.093	994	993	-1	-0,1	-100	-9,1
noch suchend							
unversorgt	38	11	15	4	36,4	-23	-60,5
mit Alternative	453	394	313	-81	-20,6	-140	-30,9
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	1.187	1.056	1.004	-52	-4,9	-183	-15,4
nachrichtlich: versorgt ²⁾	2.733	2.444	2.310	-134	-5,5	-423	-15,5
Berufsausbildungsstellen	4.892	3.744	3.677	-67	-1,8	-1.215	-24,8
betrieblich	4.734	3.623	3.442	-181	-5,0	-1.292	-27,3
dar. noch unbesetzt	544	526	540	14	2,7	-4	-0,7
außerbetrieblich	158	121	235	114	94,2	77	48,7
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	59	68	68	-0	x	9	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	7	2	3	1	x	-4	x

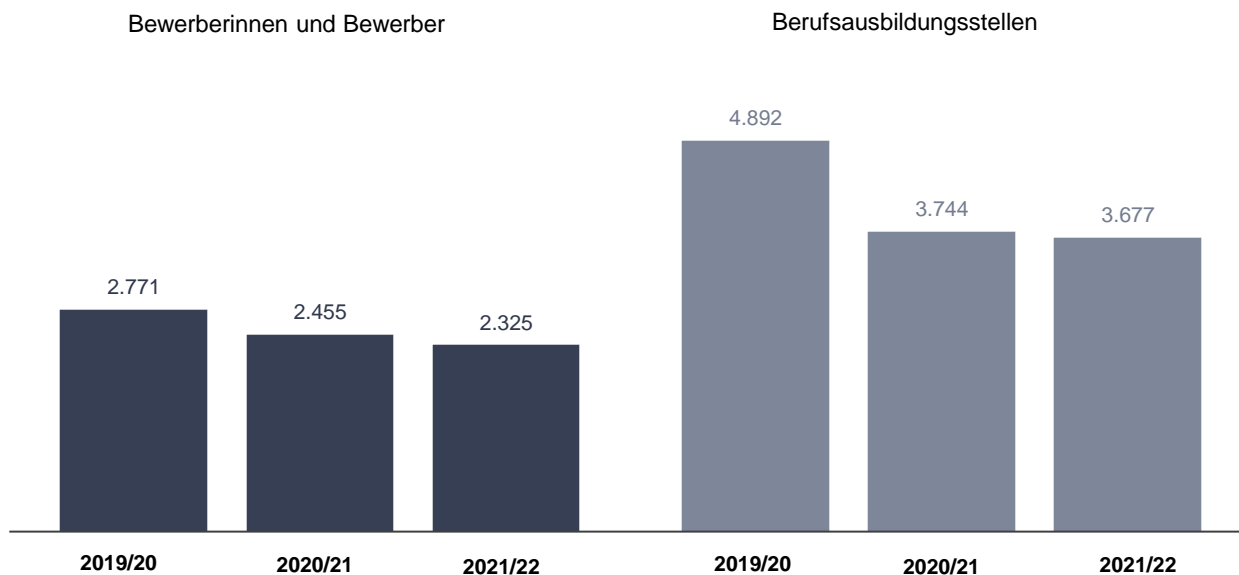
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres

2) einmündend, mit Alternative und nicht mehr suchend

x Nachweis nicht sinnvoll

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen
Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt

Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Insgesamt

Merkmale	2021/22				Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	2.325	100,0	1.514	810	-130	-5,3	-446	-16,1
Alter								
unter 20 Jahre	1.397	60,1	895	502	6	0,4	-337	-19,4
20 bis unter 25 Jahre	730	31,4	499	231	-133	-15,4	-135	-15,6
25 Jahre und älter	198	8,5	120	77	-3	-1,5	26	15,1
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	1.550	66,7	1.011	538	-63	-3,9	-273	-15,0
Ausländerinnen und Ausländer	775	33,3	503	272	-67	-8,0	-173	-18,2
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	176	7,6	144	32	-7	-3,8	-26	-12,9
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	21	0,9	16	5	-10	-32,3	-5	-19,2
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	74	3,2	52	22	-18	-19,6	-16	-17,8
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	6	0,3	6	-	-1	-14,3	-6	-50,0
Hauptschulabschluss	567	24,4	384	183	-59	-9,4	-90	-13,7
Realschulabschluss	1.140	49,0	746	393	-48	-4,0	-253	-18,2
(Fach-)Hochschulreife	512	22,0	308	204	-15	-2,8	-108	-17,4
keine Angabe	100	4,3	70	30	-7	-6,5	11	12,4
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	1.096	47,1	721	374	-64	-5,5	-294	-21,2
Berufsbildende Schulen	1.016	43,7	668	348	-17	-1,6	-130	-11,3
Hochschulen und Akademien	126	5,4	67	59	-20	-13,7	-17	-11,9
sonstige Schulen	57	2,5	39	18	-16	-21,9	-12	-17,4
keine Angabe	30	1,3	19	11	-13	-30,2	7	30,4
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	1.214	52,2	762	452	41	3,5	-325	-21,1
in den Vorjahren	1.093	47,0	739	353	-166	-13,2	-125	-10,3
keine Angabe	18	0,8	13	5	-5	-21,7	4	28,6
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	932	40,1	648	284	-212	-18,5	-139	-13,0
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	791	34,0	552	239	-203	-20,4	-164	-17,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

x Nachweis nicht sinnvoll

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die Aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Insgesamt

Merkmale	2021/22				Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	932	100,0	648	284	-212	-18,5	-139	-13,0
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	791	84,9	552	239	-203	-20,4	-164	-17,2
einmündend	172	18,5	111	61	-59	-25,5	1	0,6
andere ehemalige	300	32,2	208	92	-28	-8,5	-47	-13,5
mit Alternative	304	32,6	226	78	-86	-22,1	-117	-27,8
unversorgt	15	1,6	7	8	-30	-66,7	-1	-6,2
Alter								
unter 20 Jahre	398	42,7	278	120	-95	-68,3	-73	-131,4
20 bis unter 25 Jahre	444	47,6	315	129	-119	-21,1	-79	-15,1
25 Jahre und älter	90	9,7	55	35	2	2,3	13	16,9
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	614	65,9	427	187	-131	-17,6	-73	-10,6
Ausländerinnen und Ausländer	318	34,1	221	97	-81	-20,3	-66	-17,2
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	86	9,2	78	8	-2	-2,3	-9	-9,5
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	8	0,9	5	3	-4	-33,3	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	14	1,5	10	4	-11	-44,0	-11	-44,0
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-1	-100,0	-4	-100,0
Hauptschulabschluss	260	27,9	192	68	-59	-18,5	2	0,8
Realschulabschluss	464	49,8	320	144	-108	-18,9	-54	-10,4
(Fach-)Hochschulreife	172	18,5	111	61	-50	-22,5	-81	-32,0
keine Angabe	36	3,9	25	11	6	20,0	-2	-5,3
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	342	36,7	243	99	-129	-27,4	-86	-20,1
Berufsbildende Schulen	506	54,3	352	154	-61	-10,8	-37	-6,8
Hochschulen und Akademien	43	4,6	26	17	-13	-23,2	-23	-34,8
sonstige Schulen	28	3,0	20	8	-10	-26,3	-2	-6,7
keine Angabe	13	1,4	7	6	1	8,3	9	225,0
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	297	31,9	*	*	-22	-6,9	-36	-10,8
in den Vorjahren	631	67,7	441	190	-192	-23,3	-107	-14,5
keine Angabe	4	0,4	*	*	2	100,0	4	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

x Nachweis nicht sinnvoll

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die Aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Insgesamt

Merkmale	2021/22				Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	775	100,0	503	272	-67	-8,0	-173	-18,2
dar. Personen im Kontext Fluchtmigration ¹⁾	176	22,7	144	32	-7	-3,8	-26	-12,9
Alter								
unter 20 Jahre	392	50,6	252	140	2	0,5	-121	-23,6
20 bis unter 25 Jahre	269	34,7	177	92	-69	-20,4	-65	-19,5
25 Jahre und älter	114	14,7	74	40	-	-	13	12,9
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	6	0,8	*	*	2	50,0	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	17	2,2	14	3	-9	-34,6	-9	-34,6
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	*	x	*	-	-1	-50,0	-3	-75,0
Hauptschulabschluss	220	28,4	146	74	-52	-19,1	-74	-25,2
Realschulabschluss	362	46,7	246	116	-2	-0,5	-66	-15,4
(Fach-)Hochschulreife	140	18,1	71	69	-10	-6,7	-34	-19,5
keine Angabe	*	x	*	13	-2	-3,7	4	8,3
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	307	39,6	203	104	-26	-7,8	-95	-23,6
Berufsbildende Schulen	382	49,3	252	130	-17	-4,3	-70	-15,5
Hochschulen und Akademien	41	5,3	16	25	-14	-25,5	-10	-19,6
sonstige Schulen	26	3,4	19	7	-8	-23,5	-3	-10,3
keine Angabe	19	2,5	13	6	-2	-9,5	5	35,7
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	381	49,2	242	139	3	0,8	-131	-25,6
in den Vorjahren	381	49,2	251	130	-74	-16,3	-45	-10,6
keine Angabe	13	1,7	10	3	4	44,4	3	30,0
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	318	41,0	221	97	-81	-20,3	-66	-17,2
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	216	27,9	148	68	-59	-21,5	-82	-27,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

x Nachweis nicht sinnvoll

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

3 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Ausbildungsarten bzw. Berufsbereiche/-gruppen	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbil- dungsstellen kommen ...		Auf 100 unbesetzte Berufsausbil- dungsstellen kommen ...	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		Bewerber/-innen.		unversorgte Bewerber/-innen.	
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	2021/22	Veränd. ggü. VJ	2021/22	Veränd. ggü. VJ
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	2.325	-5,3	15	36,4	3.442	-5,0	540	2,7	68	-0	3	1
Berufe nach KldB 2010												
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	40	2,6	-	-	43	-6,5	10	-9,1	93	8	-	-
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	713	1,1	*	-33,3	551	-17,3	76	-2,6	129	24	x	x
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	154	6,2	*	-	213	-12,7	22	-58,5	72	13	x	x
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	150	13,6	-	-	252	20,6	34	-8,1	60	-4	-	-
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	167	-20,1	*	-	186	-27,9	17	-19,1	90	9	x	x
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	390	-14,5	*	-	790	21,4	99	-29,3	49	-21	x	x
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	374	-5,8	*	-	874	-6,7	133	22,0	43	0	x	x
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	280	-10,5	*	-66,7	428	-20,5	132	140,0	65	7	x	x
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	57	-3,4	*	-	105	41,9	17	-22,7	54	-25	x	x

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

.x Veränderungswert > 250 %

x Nachweis nicht sinnvoll

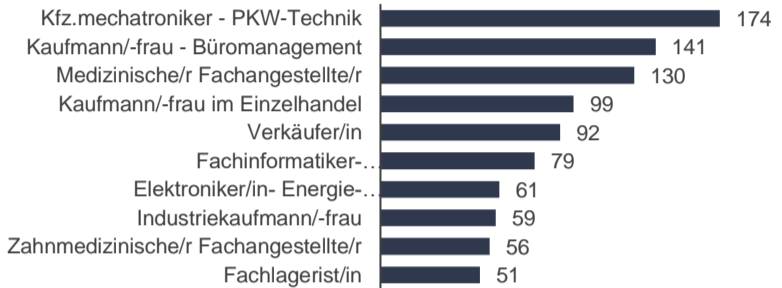
3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

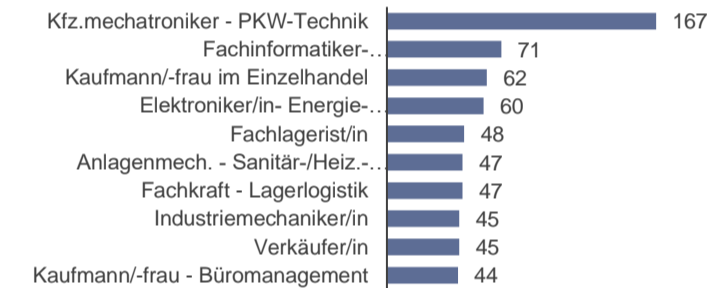
Insgesamt

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber
Insgesamt	2.325
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	174
Kaufmann/-frau - Büromanagement	141
Medizinische/r Fachangestellte/r	130
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	99
Verkäufer/in	92
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	79
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	61
Industriekaufmann/-frau	59
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	56
Fachlagerist/in	51
Männer	1.514
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	167
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	71
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	62
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	60
Fachlagerist/in	48
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	47
Fachkraft - Lagerlogistik	47
Industriemechaniker/in	45
Verkäufer/in	45
Kaufmann/-frau - Büromanagement	44
Frauen	810
Medizinische/r Fachangestellte/r	121
Kaufmann/-frau - Büromanagement	97
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	52
Verkäufer/in	47
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	37
Industriekaufmann/-frau	25
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	22
Bankkaufmann/-frau	19
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	16
Friseur/in	16

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber
Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerber
Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, jeweils aktueller Monat



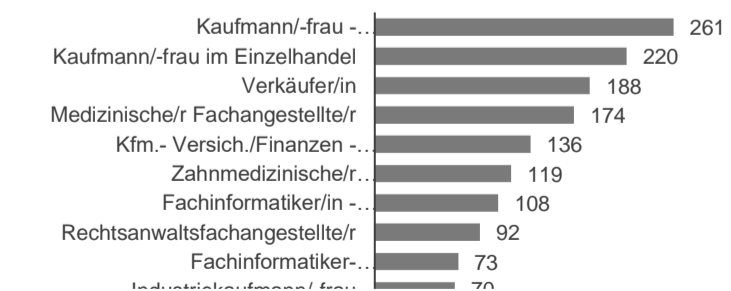
Top-10-Berufe der Bewerberinnen
Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, jeweils aktueller Monat



Insgesamt

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen
Insgesamt	3.677
Kaufmann/-frau - Büromanagement	261
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	220
Verkäufer/in	188
Medizinische/r Fachangestellte/r	174
Kfm.- Versich./Finanzen - Versicherung	136
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	119
Fachinformatiker/in - Systemintegration	108
Rechtsanwaltsfachangestellte/r	92
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	73
Industriekaufmann/-frau	70

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen
Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, jeweils aktueller Monat





4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt

Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	3.442	100,0	-5,0	540	100,0	2,7
ohne Hauptschulabschluss	8	0,2		3	0,6	
Hauptschulabschluss	1.289	37,4	-9,6	209	38,7	-10,7
Realschulabschluss	1.615	46,9	1,4	267	49,4	23,0
(Fach-)Hochschulreife	298	8,7	-20,3	48	8,9	2,1
keine Angabe/ nicht relevant	232	6,7	0,4	13	2,4	-53,6

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	2.325	100,0	-5,3	15	100,0	36,4
ohne Hauptschulabschluss	6	0,3	-14,3	-		
Hauptschulabschluss	567	24,4	-9,4	7	46,7	75,0
Realschulabschluss	1.140	49,0	-4,0	3	20,0	200,0
(Fach-)Hochschulreife	512	22,0	-2,8	5	33,3	25,0
keine Angabe/ nicht relevant	100	4,3	-6,5	-		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

x Nachweis nicht sinnvoll

5 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt

Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Insgesamt

Zuständige Stelle ¹⁾	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	3.677	- 67	- 1,8	- 1.215	- 24,8
Industrie- und Handelskammer	2.220	x	x	x	x
Handwerkskammer	533	x	x	x	x
Freie Berufe	456	x	x	x	x
Ärztammer	173	x	x	x	x
Zahnärztkammer	116	x	x	x	x
Tierärztkammer	11	x	x	x	x
Apothekenkammer	7	x	x	x	x
Rechtsanwaltskammer	92	x	x	x	x
Notarkammer	-	x	x	x	x
Patentanwaltskammer	9	x	x	x	x
Steuerberaterkammer	48	x	x	x	x
Landwirtschaftskammer	5	x	x	x	x
Öffentlicher Dienst	82	x	x	x	x
keine Angabe ²⁾	381	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

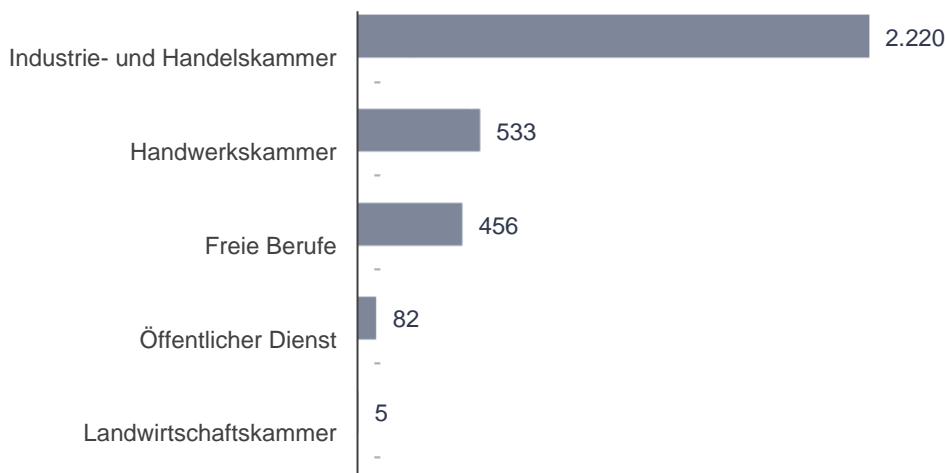
1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) "Keine Angabe" beinhaltet alle Stellen mit Angabe „keine Angabe“, „übrige Berufe“ oder „keine Kammerzugehörigkeit“.

x Nachweis nicht sinnvoll

„Mit Berichtsmonat April 2022 wurde der Fehler, der vor der statistischen Verarbeitung lag, behoben. Eine rückwirkende Korrektur war nicht möglich. Die Dimension „Zuständige Stelle“ bleibt daher für die Monate Januar 2021 bis einschl. März 2022 nicht zu berichten. Sie kann beginnend mit April 2022 wieder berichtet werden.“

Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

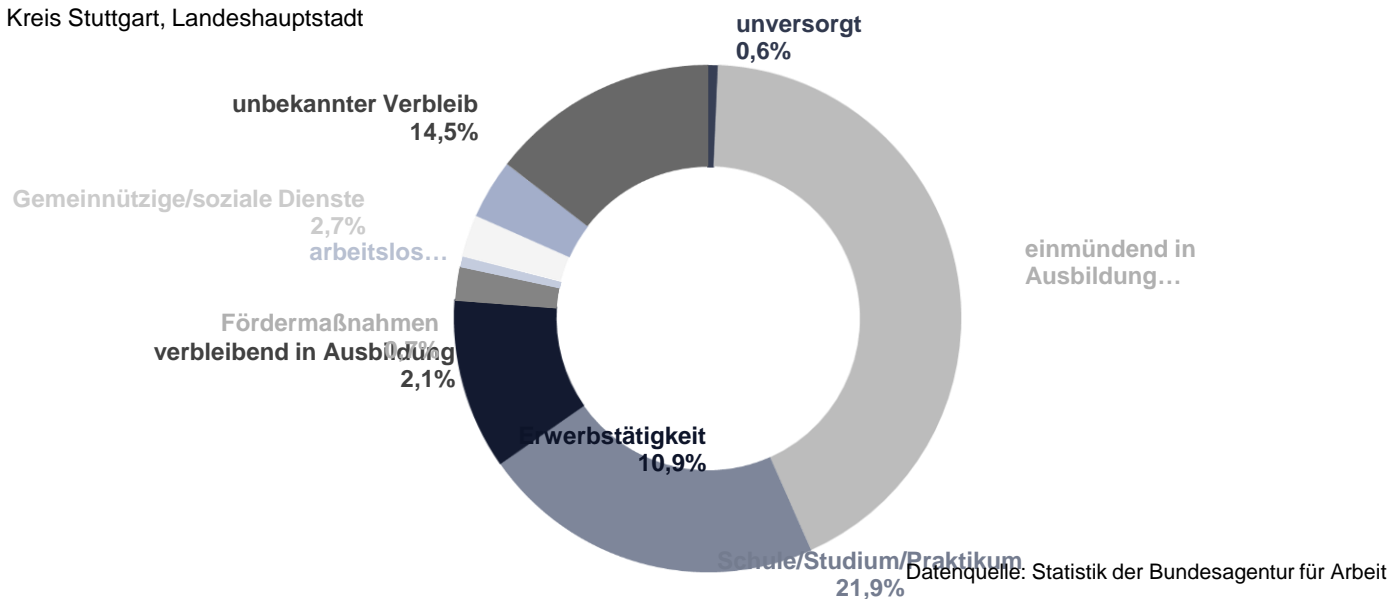
Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
			absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt	2.325	100,0	-130	-5,3	1.004	-52	-4,9	313	-81	-20,6
unversorgt	15	0,6	4	36,4	-	-	-	-	-	-
versorgt	2.310	99,4	-134	-5,5	1.004	-52	-4,9	313	-81	-20,6
einmündend in Ausbildung	993	42,7	-1	-0,1	-	-	-	-	-	-
ungefördert	912	39,2	33	3,8	-	-	-	-	-	-
gefördert	81	3,5	-34	-29,6	-	-	-	-	-	-
Schule/Studium/Praktikum	510	21,9	-53	-9,4	346	-2	-0,6	164	-51	-23,7
Schulbildung	382	16,4	-19	-4,7	273	-1	-0,4	109	-18	-14,2
Studium	58	2,5	-2	-3,3	53	-1	-1,9	5	-1	-16,7
Praktikum	70	3,0	-32	-31,4	20	-	-	50	-32	-39,0
Erwerbstätigkeit	253	10,9	-17	-6,3	169	-	-	84	-17	-16,8
verbleibend in Ausbildung	49	2,1	6	14,0	17	-10	-37,0	32	16	100,0
ungefördert	36	1,5	3	9,1	*	-9	-36,0	20	12	150,0
gefördert	13	0,6	3	30,0	*	-1	-50,0	12	4	50,0
Fördermaßnahmen	16	0,7	-9	-36,0	3	-5	-62,5	13	-4	-23,5
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	12	0,5	-12	-50,0	3	-5	-62,5	9	-7	-43,8
dar. Einstiegsqualifizierung	4	0,2	3	.x	-	-	-	4	3	.x
Gemeinnützige/soziale Dienste	63	2,7	-35	-35,7	43	-10	-18,9	20	-25	-55,6
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	62	2,7	-33	-34,7	42	-8	-16,0	20	-25	-55,6
arbeitslos	88	3,8	-3	-3,3	88	-3	-3,3	-	-	-
unbekannter Verbleib	338	14,5	-22	-6,1	338	-22	-6,1	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

x Nachweis nicht sinnvoll

Lesehilfe: Von 2.325 im Berichtsjahre 2020/21 gemeldeten Bewerber/-innen galten 15 (0,6 %) als unversorgt und 2.310 (99,4 %) als versorgt. Die versorgten Bewerber/-innen lassen sich weiter unterteilen in 993 Personen, die in eine Ausbildung einmünden sowie 1.004 andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 313 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten wie z. B. Schule/Studium/Praktikum. Insgesamt waren 328 Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (15 unversorgte Bewerber/-innen und 313 Bewerber/-innen mit Alternative).

Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs
Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt



7.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Ländern

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufs- ausbildungs- stellen	dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemel- dete betriebl. Berufsausbil- dungsstellen kommen ...		Auf 100 unbe- setzte Berufs- ausbildungs- stellen kommen ... unversorgte	
	Insgesamt		darunter unversorgt			Insgesamt		darunter unbesetzt		Bewerber/-innen.		Bewerber/-innen.	
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %		Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11	12
	Diese Seite wird nur für Deutschland ausgewertet.												

7.2 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufs- ausbildungs- stellen	dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemel- dete betriebl. Berufsausbil- dungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbe- setzte Berufs- ausbildungs- stellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt			Insgesamt		darunter unbesetzt		Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %		Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11	12
<p>Diese Seite wird nicht für Kreise und Agenturen ausgewertet.</p>													

7.3 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Kreisen

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt
Berichtsjahr 2021/2022, September 2022

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufsausbildungsstellen	dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebl. Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.	Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.				
	Insgesamt		darunter unversorgt			Insgesamt		darunter unbesetzt							
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %		Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %			Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	1	2	3	4		5	6	7	8			9	10	11	12
<p>Diese Seite wird nicht für Kreise und Agenturen ausgewertet.</p>															

8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt

Zeitreihe

Insgesamt

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.128	1.059	789	944	717	553
November	1.369	1.341	1.093	1.213	1.010	824
Dezember	1.656	1.571	1.422	1.483	1.245	1.073
Januar	1.845	1.736	1.646	1.623	1.341	1.205
Februar	2.172	1.944	1.907	1.882	1.506	1.421
März	2.454	2.173	2.178	2.132	1.691	1.643
April	2.636	2.327	2.365	2.224	1.886	1.788
Mai	2.775	2.455	2.488	2.325	2.006	1.908
Juni	2.908	2.567	2.607	2.416	2.092	2.023
Juli	3.037	2.719	2.696	2.547	2.211	2.137
August	3.169	2.838	2.823	2.690	2.352	2.234
September	3.264	2.944	2.923	2.771	2.455	2.325

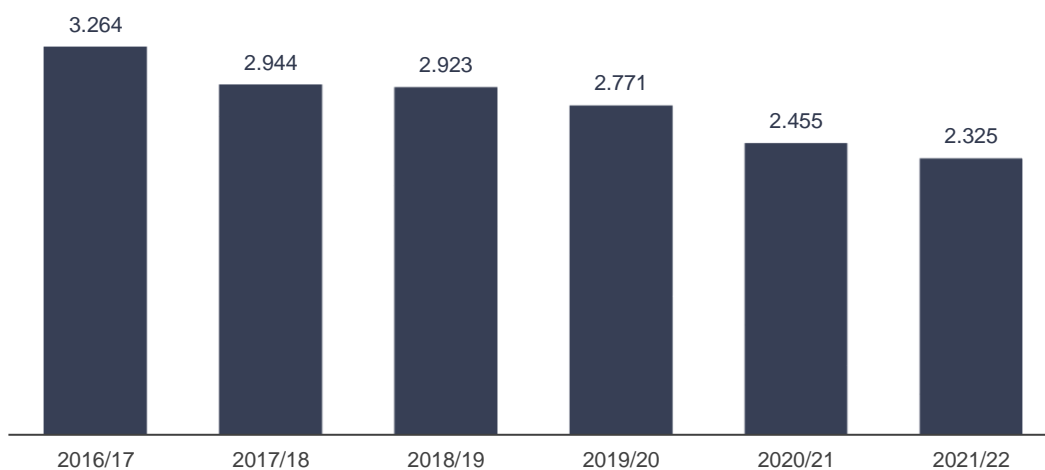
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

x Nachweis nicht sinnvoll

Hinweis: Für das aktuelle Berichtsjahr werden bis einschließlich Berichtsmonat Februar nur die Ingesamt-Zahlen veröffentlicht.

Bewerberinnen und Bewerber Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmontat

Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt

Zeitreihe

Insgesamt

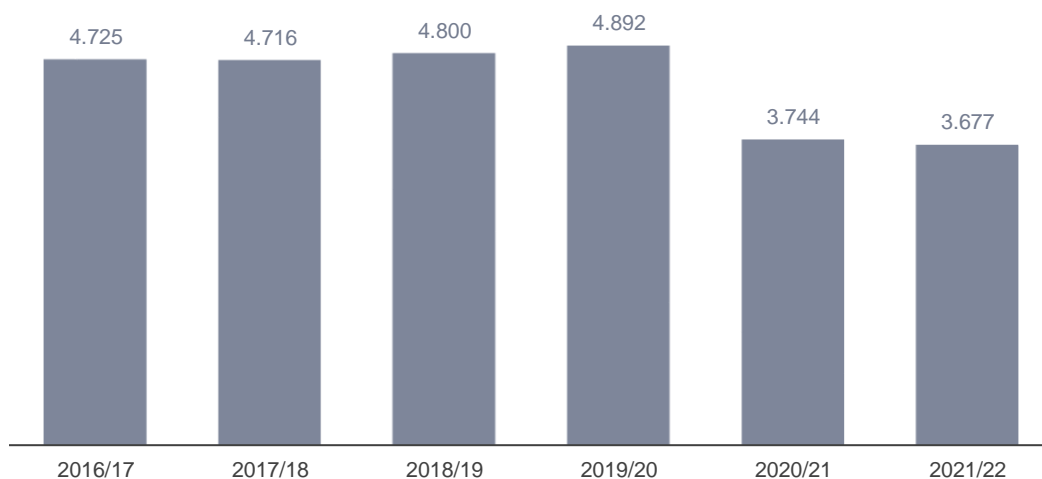
Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
	1	2	3	4	5	6
Oktober	2.497	2.462	2.534	2.911	1.812	1.782
November	2.735	2.788	2.842	3.260	2.057	2.023
Dezember	3.263	3.138	3.136	3.623	2.327	2.311
Januar	3.421	3.333	3.491	3.908	2.447	2.416
Februar	3.592	3.501	3.816	4.072	2.594	2.581
März	3.792	3.707	3.991	4.204	2.863	2.797
April	3.924	3.881	4.144	4.254	3.041	2.965
Mai	4.061	4.009	4.232	4.347	3.174	3.064
Juni	4.195	4.164	4.360	4.412	3.292	3.170
Juli	4.356	4.344	4.506	4.553	3.459	3.288
August	4.546	4.531	4.662	4.721	3.586	3.392
September	4.725	4.716	4.800	4.892	3.744	3.677

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

x Nachweis nicht sinnvoll

Berufsausbildungsstellen
Kreis Stuttgart, Landeshauptstadt



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Methodische Hinweise zu den Statistiken über der Ausbildungsmarkt

Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamer Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zkT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, die einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** wünschen, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe.

Die statistische Berichterstattung konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden. Außerdem fallen hierunter Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet.

Nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Berichterstattung unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.

Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über der Ausbildungsmarkt

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichtsfähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhalten.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der JC zKT ein.

Status der Ausbildungsuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum "5. Quartal" unter "Berichtsjahr").



Methodische Hinweise zu den Statistiken über der Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- **Andere ehemalige** Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber **mit Alternative** sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- **Unversorgte** Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Als **versorgt** gelten umgekehrt die einmündenden und die anderen ehemaligen Bewerberinnen/Bewerber sowie jene mit Alternative.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgten Bewerberinnen/Bewerber **am 30. September arbeitslos** sind.

Altbewerberinnen und Altbewerber sind Personen, die bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet waren.

Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet. Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.

Betriebliche Berufsausbildungsstellen sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über der Ausbildungsmarkt

Die Angaben zu den gemeldeten Ausbildungsstellen enthalten nicht die von JC zKT gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungeforderte Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA bzw. JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt.

Einschaltungsgrad

Der Einschaltungsgrad bei gemeldeten Bewerberinnen/Bewerbern und Ausbildungsstellen wird – gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage – als sehr hoch eingeschätzt. Ein nicht bezifferbarer Teil der Inanspruchnahme durch Betriebe und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Zeitliche Vergleichbarkeit

April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.

Januar 2021: Einführung der KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020

Einmal im Jahr wird in der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) die Zuordnung von Einzelberufen unter berufskundlichen Aspekten überprüft und bei Bedarf angepasst. Dabei werden Einzelberufe anderen Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) zugeordnet. Nach fast zehnjährigem Einsatz wurde zudem die KIdB 2010 selbst überarbeitet und eine neue Version „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ erstellt. Sie führt zwei neue Berufsuntergruppen (KIdB 2010-4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) ein. Zudem sind eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung wurden umbenannt. Ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wurden Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen entsprechend neu zugeordnet. Die Änderungen erfolgten unterhalb der Ebene der Berufsgruppe (KIdB 2010-3-Steller). Rückwirkende Änderungen für die Berichtsmonate vor Januar 2021 fanden nicht statt. Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Methodenbericht "Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020"](#)

Informationen zu wichtigen Änderungen vor 2020 finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Logbuch zu Änderungen und Neuerungen der Statistik der BA](#)

Weitere Informationen

Hintergrundinformationen zur Ausbildungsmarktstatistik finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Qualitätsbericht Ausbildungsmarktstatistik](#)

[Methodenberichte zum Thema Ausbildungsmarkt](#)

[Handbuch XSozial-BA-SGB-II Ausbildungsstellenmarkt](#)

Übersichtliche Grafiken und Eckwerte für Ihre Region bietet

[das interaktive Angebot zum Ausbildungsmarkt.](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.